

Presseinformation

10. März 2010

Veranstaltung zu Photovoltaik in Zwettl

Informationen und Tipps zu Förderungen und Modell-Anlagen

Die „umweltberatung“ Niederösterreich veranstaltet am Freitag, 26. März, ab 18 Uhr in der Landwirtschaftlichen Fachschule Edelfhof in Zwettl eine Informationsveranstaltung zum Thema „Strom von der Sonne“. Welche optimale Eigennutzung es für selbst erzeugten Strom gibt und welche Dimensionierungen, Modell-Anlagen bzw. Fördervarianten in Niederösterreich möglich sind, darüber informiert Ing. Ewald Grabner, Spezialist der „umweltberatung“, in seinem Referat.

„Bis zum Jahr 2020 sollen 50 Prozent des gesamten Energiebedarfs in Niederösterreich aus erneuerbarer Energie stammen, wobei der Photovoltaik eine Schlüsseltechnologie zukommt“, meint dazu Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, der weiter präzisiert: „Die Photovoltaik-Leistung in Niederösterreich soll in den nächsten Jahren verdreifacht werden.“

Die Informationsveranstaltung setzt sich mit den derzeitigen und zukünftigen Rahmenbedingungen des Photovoltaik-Marktes auseinander, ebenso wird auf die Anlagenqualität eingegangen. Sämtliche relevante Förderstellen werden vorgestellt, Möglichkeiten des Stromverkaufs aufgezeigt und Firmenvertreter präsentieren ihre unterschiedlichen Anlagenkonzepte. Außerdem werden die Investitionsförderungen im Rahmen der NÖ Wohnbauförderung, die Tarifförderungen des Ökostromgesetzes, die Photovoltaik-Förderungen des Bundes und aktuelle steuerrechtliche Aspekte vorgestellt.

Drei weitere Veranstaltungen zu diesem Thema finden am 10. April in Wiener Neustadt, am 17. April in Wieselburg und am 24. April in St. Pölten statt.

Nähere Informationen und Anmeldung: „umweltberatung“ Waldviertel, Telefon 02822/537 69, e-mail waldviertel@umweltberatung.at, <http://www.umweltberatung.at/>